

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

04.02.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 063|21

Räuberischer Diebstahl mit Waffen | Einbruch in Keller – zwei Tatverdächtige gestellt | Mazda gestohlen

Ersteller: Birgit Höhn (bh), Dorothea Benndorf (db), Philipp Jurke (pj), Fabian Reinhardt (fr)

Räuberischer Diebstahl mit Waffen

Ort: Leipzig (Möckern), Knopstraße

Zeit: 03.02.2021, 15:10 Uhr

Am Mittwochnachmittag betraten drei Personen gemeinsam einen Einkaufsmarkt um einen Diebstahl zu begehen. Eine der Personen steckte sich eine Flasche Schnaps in die Jacke, während sich ein Anderer Werkzeug einsteckte. Die dritte Person entwendete nichts und verließ den Markt unerkannt. Dem Täter mit der Flasche Schnaps in der Jacke gelang unerkannt die Flucht aus dem Markt, obwohl er noch kurzzeitig von einem Angestellten verfolgt wurde. Der letzte der Täter (männlich, 31, russisch) wurde kurzzeitig im Markt von Angestellten festgehalten. Er schrieb diesen seine Personalien, angeblich von sich und einem weiteren der Täter, auf einen Zettel. Danach drohte er den Marktangestellten unvermittelt das Ziehen eines Messers an und griff in die Richtung seiner Gesäßtasche. Ohne dass ein Messer gezogen wurde, wurde er von den nun verängstigten Angestellten aus dem Markt gelassen und die Polizei wurde gerufen. Das entwendete Werkzeug hatte der Täter noch immer bei sich. Die Beamten stellten fest, dass die aufgeschriebenen Personalien falsch waren. Nach der Anzeigenaufnahme kam dieser Täter zurück in den Markt und kaufte zunächst dort ein. Die zügig herbeigerufenen Beamten des Polizeireviers Leipzig-Nord stellten den Täter noch im Markt. Bei einer Überprüfung seiner Personalien wurde bekannt, dass dieser mit zwei Haftbefehlen gesucht wurde. Bei einer Durchsichtung seiner Sachen wurden das zuvor entwendete Werkzeug und ein Teppichmesser in seiner Hosentasche aufgefunden. Der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Täter wurde vorläufig festgenommen und wird am heutigen Tage dem Haftrichter vorgeführt. Der Gesamtstehlschaden bewegt sich im unteren zweistelligen Bereich. Gegen den vorläufig Festgenommenen wird nun wegen räuberischen Diebstahls mit Waffen ermittelt. (fr)

Einbruch in Keller – zwei Tatverdächtige gestellt

Ort: Leipzig (Mölkau), Paunsdorfer Straße

Zeit: 04.02.2021, zwischen 02:00 Uhr und 02:05 Uhr

Mieter eines Mehrfamilienhauses wurden am frühen Donnerstagmorgen auf unsanfte Art und Weise geweckt. Der Grund hierfür war die Auslösung einer installierten Alarmanlage mit einer Überwachungskamera, die sich im Keller des Wohnhauses befand. Auf der Kameraaufzeichnung sahen die Geschädigten noch, wie zwei Unbekannte aus dem Keller flüchteten. Polizeibeamte eilten daraufhin zum Ort. Während der polizeilichen Sachverhaltsaufnahme kamen zwei einschlägig polizeibekannte Männer (25, 27, beide deutsch) in das Haus, auf die die Personenbeschreibung der Geschädigten passte. Im Rahmen der polizeilichen Maßnahmen machten beide unschlüssige Angaben. Zudem führten sie typisches Einbruchswerkzeug mit sich. Gegen die Beiden wird nun wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls ermittelt. Bei dem Einbruch wurde ein Vorhängeschloss entwendet. (pj)

Mazda gestohlen

Ort: Leipzig (Mockau), Dortmunder Straße

Zeit: 03.02.2021, zwischen 11:30 Uhr und 16:50 Uhr

Der Eigentümer eines Mazda CX 5 stellte am Mittwochmorgen sein Fahrzeug ordnungsgemäß gesichert ab. Als er seinen Pkw nach Dienstende wieder nutzen wollte, musste er dessen Fehlen feststellen. Eine Zeugin konnte ihm bestätigen, dass es gegen 11:30 Uhr noch auf dem Parkplatz stand. Der Geschädigte verständigte sofort die Polizei. Beamte der Kriminalpolizei haben den gestohlenen Mazda CX 5, rot-metallic, amtliches Kennzeichen **DZ-SB 16**, auf die Fahndungsliste gesetzt. Dem Anzeigenerstatter entstand ein Schaden in Höhe von etwa 43.000 Euro. Die »Soko Kfz« des Landeskriminalamtes hat die Ermittlungen im besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (bh)

Einbrecher festgenommen

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Jonasstraße

Zeit: 03.02.2021, 16:45 Uhr

Gestern am späten Nachmittag begab sich ein junger Mann (19, deutsch) in ein Mehrfamilienhaus. Anschließend hebelte er im Treppenhaus die Tür einer Abstellkammer auf und nahm daraus einen Koffer, zwei Zelte und mehrere Paar Schuhe im Gesamtwert eines mittleren dreistelligen Betrages an sich. Als die Mieterin den Mann im Treppenhaus feststellte und ihre Sachen eindeutig wiedererkannte, sprach sie ihn darauf an.

Dieser sagte, dass es seine Sachen wären. Daraufhin informierte sie die Polizei. Die eintreffenden Polizeibeamten konnten den Mann aufgreifen und Einbruchsspuren an der Abstellkammer erkennen. Bei der Durchsuchung des 19-Jährigen wurde weiterhin eine weiße kristalline Substanz gefunden. Die Staatsanwaltschaft Leipzig ordnete die vorläufige Festnahme an. Der junge Mann wird im Laufe des heutigen Tages einem Richter vorgeführt. Er hat sich wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls sowie des unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln zu verantworten. (db)

Fahrzeugteile demontiert und gestohlen

Ort: Leipzig (Heiterblick)

Zeit: 02.02.2021, gegen 16:00 Uhr bis 03.02.2021, gegen 08:20 Uhr

Unbekannte begaben sich auf den Hof eines Autohauses und demontierten an insgesamt neun Transportern verschiedene Fahrzeugteile. Auf dem umzäunten Gelände eines daneben liegenden Autopflegeservices wurden an zwei weiteren Transportern ebenfalls Fahrzeugteile abgebaut und anschließend entwendet. Augenscheinlich handelt es sich bei einem Großteil der demontierten Komponenten um Teile von Auspuffanlagen. Die Höhe des Gesamtstehlschadens ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (db)

Diebstahl aus Supermarkt

Ort: Bennewitz

Zeit: 03.02.2021, 19:05 Uhr

Zwei Unbekannte betraten einen Supermarkt und brachen die Geldkassette einer unbesetzten Kasse auf. Anschließend entwendeten sie einen niedrigen vierstelligen Bargeldbetrag. Ein dritter Unbekannter wartete in einem weißen Pkw auf einem Parkplatz, der sich gegenüber des Eingangsbereichs des Supermarktes befindet. Der entstandene Sachschaden liegt im niedrigen zweistelligen Bereich. Es wurden Ermittlungen wegen Bandendiebstahls eingeleitet. (pj)

Pkw fährt auf Gefahrguttransporter auf

Ort: A 9, km 107 in Richtung Berlin

Zeit: 04.02.2021, gegen 07:00 Uhr

Der Fahrer (34) eines Mercedes-Benz Citan fuhr auf der A 9 in Richtung Berlin. In Höhe des Kilometers 107 fuhr Fahrer der 34-Jährige wahrscheinlich aufgrund von Unachtsamkeit auf einen vorausfahrenden Sattelzug vom Typ Volvo auf. Der mit Gefahrgut (Natriumhydroxidlösung) beladene Lkw kam daraufhin nach rechts von der Fahrbahn ab. Der Mercedes-Fahrer wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Der Ladungsbehälter des Gefahrguttransporters blieb unbeschädigt. Das Gefahrgut trat nicht aus. Es entstand ein Sachschaden von etwa 20.000 Euro. (pj)

Falsche Polizeibeamtin

Ort: Leipzig (Schönefeld-Abnaundorf)

Zeit: 03.02.2021, gegen 12:15 Uhr

Am Mittwochmittag klingelte bei einer 80-Jährigen das Telefon. Es meldete sich mit weinerlicher Stimme ihr angeblicher Enkel, der vorgab, einen Unfall mit Todesfolge verursacht zu haben und gerade bei der Polizei zu sein. Gleich darauf meldete sich eine Frau, die sich als Kommissarin vorstellte und sagte, dass der Unfall in Halle passiert sei. Sie redete ihrem Opfer ein, dass ihr Enkel dem Staatsanwalt vorgestellt werde und dann in Haft komme, wenn sie nicht eine mittlere fünfstellige Summe bezahle. Gleich darauf fragte sie die geschockte Frau am Telefon nach ihrer Bankverbindung und ihrem Guthaben. Die 80-Jährige fuhr dann zu ihrer Sparkasse. Dort wurden die Mitarbeiter ob der hohen Summe, welche die ältere Dame abheben wollte, hellhörig und verständigten umgehend die Polizei. Beamte der Kriminalpolizei haben die Ermittlungen wegen des Missbrauchs von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen aufgenommen. (bh)

Frau bestohlen

Ort: Leipzig (Probsteida)

Zeit: 03.02.2021, gegen 11:50 Uhr

Um die Mittagszeit kehrte eine 82-jährige Frau vom Einkaufen zurück. Im Hauseingangsbereich bemerkte sie einen unbekanntem Mann, der mit ihr zur Wohnung ging. Kurz vor ihrer Wohnungstür sprach er sie an und stellte sich als Mitarbeiter einer Krankenkasse vor. Die Mieterin ließ ihn in ihre Wohnung, wo er ihr vorgaukelte, Unterlagen nicht vollständig ausgefüllt zu haben. Er ließ sich verschiedene Dokumente und Kontoauszüge zeigen – angeblich, um Überweisungen an die Krankenkasse überprüfen. Danach holte er ein Smartphone heraus, in welches die Frau die PIN ihrer EC-Karte eingab. Gleich darauf verabschiedete er sich, um einen Weg zu erledigen. Danach wollte er nochmals zu ihr kommen. Als der Unbekannte, der weder Namen genannt noch einen Ausweis gezeigt hatte, nicht wieder erschien und sie zudem den Verlust ihrer EC-Karte feststellen musste, rief die Geschädigte ihre Krankenkasse an. Mitarbeiter rieten ihr, sofort die Polizei in Kenntnis zu setzen. Folgende Personenbeschreibung ist bekannt:

- 35 bis 40 Jahre alt
- 1,75 m bis 1,80 m groß
- dunkelblondes kurzes Haar
- trug grau-melierten Anzug
- gepflegtes Äußeres
- sprach ohne Akzent

Beamte der Kriminalpolizei haben die Ermittlungen wegen Diebstahls und Computerbetrugs aufgenommen. (bh)

Gewinnversprechen

Ort: Leipzig (Zentrum)

Zeit: 03.02.2021, gegen 09:15 Uhr

Eine unbekannte Anruferin teilte einer 91-jährigen Frau mit, dass sie eine mittlere fünfstellige Summe im Lotto gewonnen habe. Zur Geldübergabe würden zwei Männer zu ihr kommen, die das Bargeld in einem Koffer mit Zahlenschloss bei sich haben, deren Zahlenkombination sie nannte. Die Anruferin, die sich als »Frau Kaiser« vorstellte, forderte ihr Opfer auf, bei der Geldübergabe Amazon-Gutscheine im Wert von 500 Euro übergeben. Die Geschädigte ließ sich jedoch nicht darauf ein, vertraute sich einer Nachbarin an und rief die Polizei. Beamte der Kriminalpolizei ermitteln wegen Betrugs.
(bh)